

Ernst Rowohlt Verlag · Berlin W 35

Ende Oktober erscheint:

GRETE WIESENTHAL

DER AUFSTIEG

Aus dem Leben einer Tänzerin

Mit 8 Photogravüren

Geheftet ca. M 8.—, in Pappband ca. M 12.—

In Halbleder gebunden ca. M 18.—

In Ganzlederband ca. M 45.—

*

In diesem köstlichen Buche schaut die große Tänzerin auf den Weg zurück, der sie zum Gipfel des Ruhmes geführt hat. Sie schwelgt in den Märchengeheimnissen seliger Kinderzeit, schildert den harten Werdegang an der Ballettschule der Wiener Hofoper, plaudert Pikanterien von den Brettern, die die Welt bedeuten, und bedenkt nachträglich den Ballettmeister, der ihr das Leben schwer machte, mit berechtigtem Groll. Das Buch der scharmanten Wienerin ist ein Mikrokosmos von Kabale und Liebe. Es ist die Jugendgeschichte einer Künstlerin, von bunten Humoren umspielt, von lächelnden Amoretten umflattert. Gleichzeitig sind die Erinnerungen der Grete Wiesenthal ein wertvolles Dokument zur Kulturgeschichte Wiens. Große Silhouetten ragen bestimmend in das Leben des noch unbeachteten Wiener Mädels hinein: Gustav Mahler und Alfred Roller, Leo Slezak und Isidora Duncan. Elfen huschen um den Stephansturm: das ist der Eindruck, den die Lektüre dieser Memoiren einer Tänzerin hinterläßt.

*

*

Bei dem großen Kreis von Verehrern der Tanzkunst Grete Wiesenthals ist die Absatzmöglichkeit eine unbegrenzte. Das Buch wurde von Poeschel & Trepte in Ungerfraktur auf holzfreiem Papier sorgfältigst gedruckt.

*

Bezugsbedingungen:

Bis 31. Oktober 1919 bar bestellt

40% und Partie 7/6

*

In Kommission können wir
nur bei gleichzeitiger Barbestellung und auch da nur in einzelnen Exemplaren liefern